

Zeitschrift: New Life Soundmagazine

Band: - (1989)

Heft: 42

Rubrik: Fanzines : die unabhängige Schreibe!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FANZINES

... die unabhängige Schreibe!

In unserer Reihe über "Fanzines" stellen wir heute ein ganz besonders bemerkenswertes Magazin vor, das sich in seiner Aufmachung und vor allem in seinem Inhalt von den meisten bekannten Musikzeitschriften und 'zines entschieden abhebt: "Spirit".

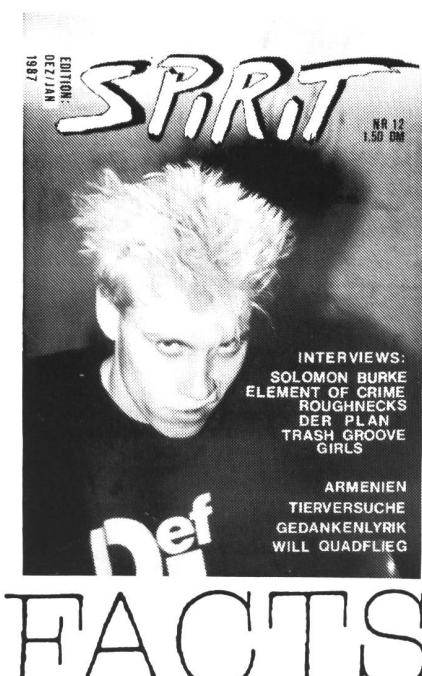
Das "Spirit" existiert in seinen Grundzügen schon fast so lange wie NEW LIFE, nämlich seit 5 Jahren und ist in gewisser Weise wohl ebenso wie NEW LIFE kaum mehr als "Fanzine" zu bezeichnen.

Das ansprechend aufgemachte, durchwegs sorgfältig ge-layoutete Magazin wird von Marc Hairapetian im deutschen Hannover herausgegeben und entsteht von Nummer zu Nummer unter Mithilfe ständig wechselnder, freier Mitarbeiter. In Deutschland gehört "Spirit" mit einer Auflage von über 3'000 Exemplaren bereits zu den "Grösseren", während das informative Magazin in der Schweiz bisher lediglich durch Direkt-Abonnement zu haben war. Doch auch dies soll sich mit der in Kürze vorliegenden, nunmehr 13. Ausgabe ändern: Ab dieser speziellen Doppelnummer (32 Seiten, Mai/Juni/Juli) soll's "Spirit" endlich auch in ausgesuchten Schweizer Plattengeschäften zu kaufen geben. Bemerkenswert hier auch der Preis des "Spirit": Ganze 1.50 DM verlangte Marc Hairapetian bisher für sein Pressezeugnis, ab No. 13 wird dieser Preis auf immer noch bescheidene DM/SFR. 2.-- erhöht. Fanzines und unabhängige Musikzeitschriften gibt es viele, aber "Spirit" gibt's nur einmal! Denn: "Spirit" versteht sich mitnichten als blosses Musikmagazin sondern - und hierin unterscheidet es sich von allen bisher in NEW LIFE besprochenen Zeitschriften - versucht immer wieder neue Wege innerhalb des Blattes zu gehen, weg vom blossen Musikjournalismus, hin zu "ernsthafteren" Themen. So nennt sich denn auch "Spirit" im Untertitel "Magazin für Kunst und Kultur". Dabei gelingt es Marc Hairapetian immer wieder, vom Musikgeschehen völlig losgelöste Problem- und Kulturreise anzuschneiden. Ob eine ausführliche Hommage an den österreichischen Schauspieler Oskar Werner, ein Überblick über Hergé's berühmte Comicfiguren "Tim & Struppi" oder ein engagierter Bericht über die - durch

gagierter Bericht über das - durch Jahrhunderte gebeutelte und betrogenen - Volk der Armenier... immer offenbaren die Macher von "Spirit" eine ungeahnte Kompetenz in ihren stets informativen und gut engagierten Artikeln. Mehr noch: Ehe man sich's versieht, hat man sich in einen Artikel gegen "Tierschutz" oder eine Kurzgeschichte eingelesen, obwohl man das Magazin doch vordergründig der besprochenen Musik, der Interviews wegen gekauft hat. Es gelingt den Machern von "Spirit" so immer wieder, mir ist es jedenfalls so passiert, den Leser unverhofft regelrecht zur Lektüre zu verführen. Dazu trägt nicht nur der journalistisch ausgeprägte gute Schreibstil sondern auch das durchwegs übersichtliche und saubere Layout bei. Natürlich besteht "Spirit" nicht ausschliesslich aus den besprochenen, sich immer wieder in inhaltlicher Form ändernden Reports, Kurzgeschichten und Hommagen - der weitaus grösste Teil "Spirit's" ist selbstverständlich trotz allem der Musik gewidmet.

Hier versucht Marc Hairapetian eine Politik der Ausgewogenheit. Es gibt - so scheint es jedenfalls - keine feste Richtung innerhalb der besprochenen Musik. "Spirit" ist offen gegenüber allen Musikstilen. Für No. 13 (erscheint in den nächsten Tagen) sind so u.a. Interviews von so verschiedenen Künstlern wie PANKOW, TOTE HOSEN, NEW MODEL ARMY, PHILIP BOA oder den RAINBIRDS angekündigt. Ausserdem enthält die Mai/Juni/Juli-Ausgabe eine Hommage an den Kultfilm "Clockwork Orange", Berichte und Betrachtungen über Oscar Wilde's berühmten Roman "Picture of Dorian Gray" und wiederum über Armenien (Hairapetian ist selbst Armenier). Ferner wird berichtet über Film, Theater, Fernsehen, Kabarett und im Besonderen wird auf ein spezielles "Spirit"-Musikfestival in Hannover aufmerksam gemacht (Es ist dies nicht das erste, das "Spirit" in Hannover organisiert). Kurzum: "Spirit" bietet die ganze Bandbreite aktuellen Kulturschaffens über Film, Theater, Musik bis hin zu Lyrik und Prosa. Kann man eigentlich noch umfassender informiert werden?

Einiger negativer Punkt vielleicht noch: SPIRIT erscheint leider sehr unregelmässig und in ziemlich grossen Abständen. Aber vielleicht ändert das?



FACTS

UMFANG

No. 12: 28 Seiten

DRUCK

Schwarz-Weiss, geheftet, Format A4

INHALT

Viele Interviews, Bandberichte, Musikbesprechungen, Konzertberichte. Grundsätzlich alle Stilrichtungen. Ausserdem Kulturberichte aus Film, Theater, Buchmarkt etc., aber auch Hintergrundberichte über aktuelle Zivilisationserscheinungen und Probleme. Immer wieder sich ändernde Rubriken.

ERSCHEINEN

Leider äusserst unregelmässig. 1988 erschien zum Beispiel keine einzige Ausgabe. 1989 soll sich das aber ändern...

MITARBEITER

zz. 5 freie Mitarbeiter

AUFLAGE

ca. 3'000

VERTRIEB

Abonnements (DM/SFR 2--) oder im Einzelverkauf in Plattengeschäften und ausgesuchten Kiosken.

BEZUGSADRESSE

"Spirit" Marc Hairapetian, Hoffmann von Fallerslebenstr. 38A, D-3000 Hannover 51. Tel.: (0049)(0) 511/6490495

